

INHALT

ANGELA HEIDLER

Wer die Vergangenheit kennt, investiert in die Zukunft – Vorwort 7

JULIA WOLRAB

Ein bewusster Umgang mit den politischen und moralischen
Verheerungen der NS-Zeit – Vowort 9

MARTIN FLASHAR und GABRIELE HARTLIEB

Einleitung und Dank 11

Die Zeit des Nationalsozialismus und die Nachkriegsjahre –
Erinnerungen aus der Ludwigsgemeinde in Zitaten 13

DAGMAR CASETOU und ROLF JACKISCH

Ludwigsgemeinde Freiburg von 1933 bis 1953: Orte und Personen . . 25

NICOLE FALLER und WILHELM SCHWENDEMANN

»Die Deutschen Christen waren ja nicht böse, das waren die
gleichen Leute wie vorher und nachher« – Die Ludwigskirche in
der Zeit des Nationalsozialismus und Erinnerungslernen heute 43

NICOLE FALLER

Pfarrer Friedrich Kölli (1900–1942) – eine biografische Skizze 55

GABRIELE HARTLIEB

»Daß Deutschland gewonnen ist und bleibt für Gott«
Friedrich Köllis Predigten über das Vaterunser vom Herbst 1938 . . . 69

UTE NIETHAMMER

»Eine grundsätzliche Gegnerschaft von Anfang an!«
Theodor Pfefferle, Pfarrer an der Ludwigskirche 1942–1945:
für die Deutschen Christen, gegen die NSDAP 89

UTE NIETHAMMER

»Mit aller Willigkeit und Freudigkeit« – Albrecht Wolfinger als
Dienstverseher in der Ludwigskirche 1945/46 bis 1950 103

BJÖRN SLENCZKA

Zwischen Anpassung und Widerspruch – Das Freiburger
Diakonissenhaus in der NS-Zeit und sein Verhältnis zur
Ludwigskirche 111

MARTIN FLASHAR

Gerhard Ritter: im Porträtbild des Künstlers Erwin Heinrich 137

PETER KOCH

Das ›Gerhard-Ritter-Haus‹ – ein Name für zwei Orte 145

MARTIN FLASHAR

Die Freilandhütte: ein Sehnsuchtsziel für die Jugendlichen der
Ludwigsgemeinde in den 1950er Jahren. 161

Literaturverzeichnis 167

Autorinnen und Autoren 175

Abbildungsnachweis 177